



## Die Atomwahl

Um es gleich vorweg zu sagen - Herr Winfried Kretschmann, der Mitbegründer der GRÜNEN Bewegung ist authentisch und eine gute Wahl für Baden-Württemberg. Der Wahlerfolg ist aber nicht nur der Person, sondern auch den aktuellen Gegebenheiten geschuldet.

Der Nachweis liberaler Authentizität ist in den letzten Monaten innerhalb der FDP-Regierung nur schwerlich gelungen. Wir haben uns zu oft vor den falschen Wagen spannen lassen oder die Verantwortung für Dinge übernehmen müssen, die nichts mit liberaler Politik zu tun hatten. Unser Führungsteam hat häufig mehr Ähnlichkeit mit Bankern in schwarzem Zwirn denn mit den Bürgern, Handwerkern und freien Menschen für deren Belange wir uns einsetzen. Wir müssen liberale Politik weder neu erfinden noch müssen wir jenseits unserer Überzeugung die Profile anderer übernehmen. Wir müssen aber wieder agieren und dürfen nicht immer nur politisch reagieren. Mit Westerwelle und Co schaffen wir das nicht! Liberale Politik steht für Aufklärung, Transparenz sowie die Befähigung zur Schaffung und Wahrung gesunder Freiheiten. Liberales Gedankengut steht für Maßnahmen, die den Grad der Selbstbestimmung im Leben von Menschen erhöhen, um sich selbstverantwortlich / selbstbestimmt zu vertreten. UND: Für alle die Nachholbedarf in Sachen Neoliberalismus haben - Neoliberalismus war ursprünglich die Selbstbezeichnung einer Liberalen Bewegung in der Mitte des 20. Jahrhunderts, aus deren Gedankengut sich die Soziale Marktwirtschaft in Deutschland entwickelte. Kurzschlusshandlungen und Angst sind ein Zeichen von Unfreiheit. Gegen diese Unfreiheit treten wir auch nach der Atomwahl ein.

[www.fdp-lohmar.de](http://www.fdp-lohmar.de)